

# Das scheintodte Kind

## Nocturno

Hartmut Hecker  
Text: Friederike Kempner

*Allegro*

*p* *mf* *p* *mf*

5

*p*

10

*sf* *p*

14

*p*

Stür-misch ist die Nacht.

*sf* *sf* *sf* *p*

Kind im Grab er-wacht, sei - ne schwa-che Kraft es zu - sam-men -

rafft. Ma-chet auf ge-schwind, ruft das ar-me Kind, sieht sich ängst-lich

um:

Ü-ber-all ist's zu.

36 *mf*

"Mut-ter, wo bist Du?" Sto-Bet aus den Schrei, hor-chet still da -

40 *p*

bei; und in sei - ner Qual klopft es noch ein -

**musicalion**  
klicken für mehr

44

mal, sieht sich grau - send um: Fin - ster ist's und stumm.

49

54 *a tempo*  
*mf*

*rit.* Streckt die Ärmlein aus,  
*a tempo*

*mf*

59

häm - mert schnell drauf los, ruft ent - setzt und laut:

63 *ff*

"Hört, ich bin nicht tot!"

*ff* *ppp*

67 *p* *Langsamer*

*rit.* Lehnt sein Haupt am Arm:

*Langsamer*

*p*

71

"Daß sich Gott er - barm'. Leb't man e - wig so?

75

Und wo stirbt man, wo?  
*rit.*

*a tempo*

**musicalion**

klicken für mehr

79

**Andante**

*p*

82

Ach, man hört mich nicht,

*rit.*

**Andante**

*p*

87 *f* *p*

Gott, ach nur ein Licht!" Sieht sich noch mal um! Fin - ster ist's und stumm. *rit.*

93 *mf*

*a tempo (Andante)* Stier und starr es tappt,

**musicalion**  
klicken für mehr

99

und am Sarg es klappt, horch, da strömt sein Blut durch des Na-gels Hut;

*f* *ff*

105 *Etwas schneller*

*f*

109

aus dem war-men Quell spru-delt's ra-send schnell: \_\_\_\_\_

114

*ritardando*

*decresc.*

119

*rit.*

*decresc.*

**musicalion**  
klicken für mehr

**Adagio**

123

*pp* *p*

End - lich stirbt das Kind, froh die En - gel sind!

**Adagio**

*pp* *p*

127

**Andante, sehr gleichmäßig**

*ppp*

132

*rit.* **Adagio**

137 **Allegro**

*pp*

141 *p*

Stür - mis

**musicalion**  
klicken für mehr

Blät - ter

*p*

146

rau - schen sacht, \_\_\_\_\_ nie - mand sah sich

151

*rit.* *rit.*

um: \_\_\_\_\_ Fin - ster blieb's und stumm!

*rit.* *rit.*

156

*a tempo*

160

*rit.* *Andante*

**musicalion**  
klicken für mehr

*Typ:* Digitale Noten zum Download

*Title:* [Das scheintodte Kind](#)

*Composer:* [Hartmut Hecker](#)

*Epoche:* Musica viva

*Thema:* Trauer / Tod

*Reihe/Zyklus:* Kempner-Lieder

*Schwierigkeit:* Leicht bis mittel

*Arrangement group:* Sologesang mit Einzelinstrument(en)

*Arrangement:* Solo>X+Klavier

*Instrumentierung:* Gesang Solo>X = unbestimmte Stimmlage (J(1),Klavier = Kl(1)

Nr. 6 der Kempner-Lieder

Das scheintodte Kind

Nocturno

Stürmisch ist die Nacht  
Kind im Grab erwacht,  
Seine schwache Kraft  
Es zusammenrafft.

Machet auf geschwind,  
Ruft das arme Kind,  
Sieht sich ängstlich um:  
Finster ist's und stumm.

Überall ist's zu  
»Mutter, wo bist Du?«  
Stoßet aus den Schrei,  
Horchet still dabei;

Und in seiner Qual  
Klopft es noch einmal,  
Sieht sich grausend um:  
Finster ist's und stumm.

Streckt die Ärmlein aus,  
Hämmert schnell drauf los,  
Ruft entsetzt und laut:  
»Hört, ich bin nicht todt!«

Lehnt sein Haupt am Arm:  
„Daß sich Gott erbarm',  
Lebt man ewig so?  
Und wo stirbt man, wo?

Ach, man hört mich nicht,  
Gott, ach nur ein Licht!“  
Sieht sich noch mal um!  
Finster bleibt's und stumm.

Stier und starr es tappt,  
Und am Sarg es klappt,  
Horch, da strömt sein Blut  
Durch des Nagels Hut;

Aus dem warmen Quell  
Sprudelt's rasend schnell:  
Endlich stirbt das Kind,  
Froh die Engel sind!

Stürmisch ist die Nacht,  
Blätter rauschen sacht,  
Niemand sah sich um:  
Finster blieb's und stumm!